

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

183 (7.7.1886) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 183. Erstes Blatt.

Mittwoch den 7. Juli

1886.

## Bekanntmachung.

Nr. 24033. Die Farrenschau pro 1886 betreffend.

Die Gemeinderäthe des Bezirks erhalten die Farrenschauprotokolle zur Einsichtnahme mit der Aufforderung, solche nach gemachtem Gebrauch wieder zurückzusenden.

Karlsruhe, den 29. Juni 1886.

Groß. Bezirksamt.  
v. Bobman.

3.3.

## Bekanntmachung.

Nr. 4266. Das Oberersatzgeschäft pro 1886 betreffend.

Das Oberersatzgeschäft findet für die Stellungspflichtigen der Stadt Karlsruhe am

Donnerstag den 8. Juli,

Freitag den 9. Juli,

Samstag den 10. Juli,

Montag den 12. Juli und

Dienstag den 13. Juli,

jeweihs Morgens 7 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „Weißen Löwen“ hier statt.

Es haben zu erscheinen:

am Donnerstag den 8. Juli:

- die zu superrevidirenden Invaliden,
- die Reservisten und Wehrlente, welche Felddienstunfähigkeit angemeldet haben,
- die von den verschiedenen Regimentern abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen,
- die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften;

am Freitag den 9. Juli:

- die von der Ersatz-Commission für dauernd unbrauchbar Befundenen und
- die von der Ersatz-Commission zur Ersatz-Reserve II. Classe in Vorschlag gebrachten Pflichtigen;

am Samstag den 10. Juli:

die von der Ersatz-Commission zur Ersatz-Reserve I. Classe in Vorschlag gebrachten Pflichtigen;

am Montag den 12. Juli:

die von der Ersatz-Commission für brauchbar befundenen Pflichtigen und zwar:

- die Militärlpflichtigen, welche durch den Verzicht auf das Loos sich freiwillig zum Eintritt gemeldet haben,
- die Militärlpflichtigen des Jahrgangs 1863, welche noch keine definitive Entscheidung erhalten haben,
- die Militärlpflichtigen des Jahrgangs 1864.  
Von Denjenigen, welche in Karlsruhe gelooßt haben, nur Diejenigen, welche eine niederere Nummer als 639 haben;
- die Militärlpflichtigen des Jahrgangs 1865.  
Von Denjenigen, welche in Karlsruhe gelooßt haben, nur Diejenigen, welche eine niederere Nummer als 503 haben, und
- die Militärlpflichtigen des Jahrgangs 1866 bis mit Loosnummer 400;

am Dienstag den 13. Juli:

die für brauchbar befundenen Pflichtigen:

- des Jahrgangs 1866, welche Loosnummer über 400 haben,
- die überzählig gebliebenen Pflichtigen der Jahrgänge 1864 und 1865.

Sämmtliche Stellungspflichtigen werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß Diejenigen, welche nicht pünktlich erscheinen, gemäß §. 65 Biff. 8 der Wehrobrnung bzw. §. 33 des Reichsmilitärgejeses vom 2. Mai 1874 der durch die Loosung erlangten Vorteile verlustig erklärt und an Geld bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft werden.

Militärlpflichtige, welche sich der Stellung in böswilliger Absicht oder zum wiederholten Male entziehen, können der Begünstigung, welche ihnen etwa in Berücksichtigung ihrer bürgerlichen Verhältnisse durch Zurückstellung zukäme, verlustig erklärt und als unsichere Heerespflichtige sofort in die Armee eingereicht werden, wobei dann die Dienstzeit erst vom nächstfolgenden Rekruteneinstellungstermin ab gerechnet wird.

Sämmtliche Pflichtigen haben zur Aushebung ihre Loosungsscheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 29. Juni 1886.

Der Stadtrat.

Kraemer.

Serlan.

## Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen. Bekanntmachung.

Nr. 12700. Von heute an Kursiren zwischen hier und Maxau alle in dem Fahrplane vorgesehenen Dabezüge.

Karlsruhe, den 7. Juli 1886.

Der Groß. Betriebsinspektor.

## Bekanntmachung.

Da wir wegen Erkrankung unseres Kassendieners z. Zt. nicht in der Lage sind, die am Schlusse dieses Monats fälligen Wittwenbeneficien und Wittwen- und Waisengelder den Bezugsberechtigten zustellen zu lassen, so fordern wir die letztern auf, ihre Bezüge an unserer Kasse selbst, und zwar von jetzt ab an den Werktagen in der Zeit von Morgens 9-12 Uhr und Nachmittags 3-5 in Empfang zu nehmen.  
Karlsruhe, 5. Juli 1886.

Großh. Wittwenkasse der Angestellten.

## Schutttabluden.

2.1. Das Abladen von Bauschutt auf der Schießwiese ist verboten; es ist solcher künftig in die Schlachthausstraße (Ausmündung derselben in die Durlacher Allee) abzuführen.  
Karlsruhe, den 5. Juli 1886.

Städt. Wasser- u. Straßenbauamt.

## Wohnung zu vermieten.

Augartenstraße ist eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 26, parterre.



Zum Besten eines Heims für deutsche Erziehinnen und eines Asyls für deutsche **Binnen in Paris** sind seit unserer fünften Empfangsanzeige vom 25. Mai d. J. weiter eingegangen: von Ung. durch Fr. Hoffmann 3 M., von Dir. Stürzenacker 3 M., von Ung. aus Freiburg 2 M., durch Herrn Dir. Fees in Pforzheim bei den Schülerinnen der Frauenarbeitschule von Fr. Kies gesammelt 37 M., von Ung. durch Herrn Männer 10 M., durch Styr. Bauer in Lahr von Ung. 3 M. und von Ung. 5 M. durch Dir. Bauer (Freiburg) 3 M. 30 J., von Herrn Landgerichtsrat Chelius 10 M., durch Fr. Schneemann von der Vorsteherin des Großh. Instituts in Mannheim 133 M., durch Frau Prof. Müller von Fr. G. R. Rat Beck 2 M., Fr. Stadtrat Dürr 5 M., Fr. Hofr. Hart 3 M., Fr. J. Griesbach 5 M., Fr. Dr. Levinger 3 M., Ung. 3 M., durch Dir. Dejer von J. Kais. Hoheit der Prinzessin Wilhelm 100 M., durch Herrn Commerzienrat Zerenner in Pforzheim von Fr. S. W. 5 M. Zusammen 335 M. 30 J.; dazu laut letzter Anzeige 3532 M. Gesamtergebnis: 3867 M. 30 J.

Mit freundlichem Danke und der Mitteilung, daß die Eingänge in einem Bankhause einströmend niedergelegt sind und im Herbst nach Paris gesendet werden sollen, wird im Namen des Sammel- auschusses Bescheinigung erteilt von

Karlsruhe, den 25. Juni 1886.

Direktor Dr. Köhlein.

**Welschnereuth. Versteigerungs-Ankündigung.**

21. Die in Nr. 161 und 166 dieses Blattes beschriebene, zur Verlassenschaftsmasse der Bierbrauer Karl Friedrich Beck & Eheleute von Welschnereuth gehörige, daselbst gelegene Behausung mit Bierbrauerei-Einrichtung und Zugehörde, im Schätzungspreise von 12000 M., wird, da heute ein Angebot nicht geschah, am

Montag den 19. d. Mts.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Welschnereuth einer noch-maligen Versteigerung ausgesetzt, mit Genehmigungsvorbehalt um das höchste Gebot zugeschlagen. Karlsruhe-Mühlberg, den 5. Juli 1886.

Großh. Notar Mathos.

**Liedolsheim. Steigerungs-Ankündigung.**

Aus dem Nachlasse des Landwirths Philipp Oberacker von Liedolsheim wird mit obervormundschaftlicher Genehmigung am

Mittwoch den 21. Juli d. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Rathhause zu Liedolsheim öffentlich zu Eigentum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird:

Lagerbuch-Nr. 351. 4 Nr 77 Meter Hofraithe und Hausgarten, ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung und Schweinmälen in der Neugasse zu Liedolsheim, neben Christoph Friedrich Obelbender und Karl Seitz II., geschätzt zu 2000 M.

Graben, den 5. Juli 1886. Großh. Notar Herrmann.

**Wohnungen zu vermieten.**

— Amalienstraße 79 ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche u. s. w., auf den 23. Oktober d. J. oder früher zu vermieten. Näheres parterre ebendasselbst Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2 Uhr ab.

— Gottesauerstraße 3 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer u. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock

— Gottesauerstraße 11 ist der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller sammt Zugehör mit Gartengenuß auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause nebenan Nr. 13 im 2. Stock.

\*21. Grenzstraße 5 (Neubau) ist eine Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, eine solche im 3. Stock von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, ferner im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf 23. Juli oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung versehen. Der 2. Stock kann auch an 2 Familien vermietet werden. Näheres Grenzstraße 7 im 1. Stock.

— Hirschstraße 12 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche u. s. w. auf 23. Juli zu vermieten.

— Hirschstraße 27 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im 2. Stock mit Balkon und Glasabschluß, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Alkov, Küche, 1 oder 2 Mansarden, Speicherkammer, 2 Kellern, Holzstall, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten. Einzuleben von 10 bis 12 Uhr. Näheres im Hinterhaus, parterre.

64. Kaiser-Allee 143 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden und allem Zugehör, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock daselbst.

\*21. Luisenstraße 46 ist im 5. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

— Schützenstraße 11 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Scheffelstraße 44 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller und Antheil an der Waschküche und am Trockenraum des Speichers, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 auf dem Bureau.

— Werberstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Balkon und Veranda, Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

\* Bähringerstraße 63 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Daselbst ist ein unmöblirtes Zimmer mit Küche sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im Laden.

— Zirkel 35 ist im 3. Stock eine große, schöne Wohnung, bestehend aus 7 meist großen Zimmern, Küche, 3 Kammern, Keller und Speichers, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

— Im Neubau in der Ruppurrerstraße 52 sind der 2. und 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansardenzimmer u. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 8.

21. In der Nähe des Bahnhofs und der Bahnpost ist auf 23. Oktober eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Eine hübsche, kleine Wohnung von 3 Zimmern, 2 kleine und ein größeres, nebst Zugehör ist im Hinterhaus, parterre, an ein ruhiges, älteres Ehepaar auf 23. Oktober zu vermieten. Der Preis ist 260 Mark. Das Nähere Karlstraße 32 im Kontor.

\* Zu vermieten auf 23. Juli ein großes, freundliches Zimmer mit Küche, Wasserleitung und Keller. Zu erfragen Hermannstraße 6 im 2. Stock.

33. Kaiserstraße 153 ist im obersten Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Gas- und Wasserleitung u. auf 23. Juli zu vermieten.

**Stadttheil Mühlburg.**  
\*33. In dem Neubau Kaiser-Allee 149 (neben der katholischen Kirche) ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 400 Mark. Näheres Kaiser-Allee 36.

**Laden zu vermieten.**  
— Gegenüber der Infanteriekaserne ist ein sehr geräumiger Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 154 im Laden links.

**Wohnungs-Gesuch.**  
\*22. Im westlichen Stadttheil wird eine Wohnung von 10—11 Zimmern, auf 1 oder 2 Etagen, mit Zugehör auf Oktober gesucht. Garten erwünscht. Offerten mit Preisangabe sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 50 erbeten.

**Gesucht.**  
\* Eine gesunde, freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Küche und Zugehör, Wasserleitung und Glasabschluß wird von einem jungen, kinderlosen Ehepaar pro 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter A. F. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\*22. Karlstraße 21a ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

\*33. Ein hübsch möblirtes, freundlich gelegenes Zimmer ist auf 1. August zu vermieten: Schützenstraße 13 im 2. Stock.

— Kriegstraße 40 d, zwei Stiegen hoch, gegenüber dem Bahnhofs, ist ein freundliches, hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\*33. Bürgerstraße 7 sind im 2. Stock zwei schöne, möblirte Zimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend und mit 3 Betten und besonderem Eingang versehen, an 2—3 solide Herren zu vermieten mit oder ohne Pension.

\*33. Göttestraße 1, parterre, sind per 23. Juli zwei möblirte Zimmer billigst zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

33. Sogleich sind zwei ineinandergehende, unmöblirte, tapezirte Zimmer mit Kochofen im 3. Stock, Westendstraße 15, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ein schön möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 64 im 2. Stock. Ebendasselbst ist ein kleineres Zimmer für ein Fräulein zu vermieten.

Ein gut möblirtes Parterrezimmer ist per 15. Juli an einen soliden Herrn um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 40 im Laden.

Ein unmöblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, 4 Stiegen hoch, ist sogleich oder auf den 15. d. M. an eine solide Person zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88 im Weiswaren-Laden.

**Zu vermieten:**  
ein freundliches Parterrezimmer auf der Kriegstraße. Näheres im Kontor des Tagblattes.

33. **Waaren-Magazin,**  
ein trockenes, helles und geräumiges, im Hinterhaus, unweit des Güterbahnhofs, ist vom 15. Juli oder 1. August an zu mäßigem Preise zu vermieten. Näheres bei R. Hügle, Bähringerstr. 55 im 2. Stock.

**Zimmer-Gesuch.**  
\* Ein Wittwer, pünktlicher Bezahler (mit einem Sohn, Realschüler), sucht auf 15. Juli ein möblirtes und ein unmöblirtes Zimmer, auch wären dieselben von ganzer Pension nicht abgeneigt. Adressen unter Chiffre B. K. werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Werkstätte-Gesuch.**  
\*22. Sogleich oder auch später und womöglich im westlichen Stadttheil wird ein etwas größerer Raum für eine Schreinerwerkstätte mit dazu nöthigem Platz (Schuppen) zur Aufbewahrung von Holz gesucht. Gest. Offerten sind Lessingstraße 17, parterre, erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten wird sofort aufgenommen: Hirschstr. 20 im 2. Stock rechts.

Es wird sogleich ein ordentliches Mädchen zu einem Kinde gesucht. Zu erfragen Schützenstr. 40 im Laden.

22. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, und ein Mädchen zu Kindern, welches auch Hausarbeit zu übernehmen hat, werden für sofort gesucht: Kaiserstraße 239 im Laden.

**U. Sch.** Köchinnen, Kammerjungfern, Bonnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kinder-Mädchen, Kellnerinnen u. finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 63.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein anständiges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Bähringerstraße 32.

**Köchinnen,** Mädchen, welche gut und einsam mitbelorgen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen, Kellnerinnen u. suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 63.



8.5. **Kapitalien**

auf I. und II. Hypotheken sind zu billigem Zinsfuß zu haben. Näheres durch **B. Schabinger**, Akademiestraße 57, parterre.

**100000 M.** werden ganz oder getheilt entweder zu 4% auf I. oder II. Hypothek bis zu 5% abgegeben. Anmeldungen hierauf nimmt das Kontor des Tagblattes unter O. v. G. entgegen. 3.2.

**T. Nach Seidelberg** suche ich für die bevorstehenden Festlichkeiten circa 30 Kellner, 20 Kellnerinnen, 5 Köche, 4 Köchinnen. Anmeldungen nimmt entgegen **K. Tröster**, Placcur, Karl-Friedrichstraße 3.

**Stellen jeder Art** vermittelt 8.5.

**Strohmalter, Agent**, Kreuzstraße 16, Eingang Hebelstraße.

**Ein Kindsmädchen** wird auf einige Stunden täglich auf 2-3 Wochen gesucht: Herrenstraße 22, eine Stiege hoch.

**Ein zuverlässiger Ausläufer** findet Stelle: Amalienstraße 57.

**Buchhandlungs-Lehrling-Gesuch.** 3.3. Zum baldigen Eintritt in unsere Buchhandlung suchen wir einen Lehrling mit den nöthigen Schulkenntnissen. Erwünscht, jedoch nicht unbedingt erforderlich, ist das Reisezeugniß zum Einjährigen-Dienst.

**Ev. Schriftverein für Baden**, Spitalstr. 31.

**Lehrling-Gesuch.** 2.2. Für einen jungen Mann mit guten Schulzeugnissen ist in unserem Hause per August eine Lehrstelle offen.

**Weiss & Kölsch.**

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein älteres Fräulein, in der Haushaltung und Näharbeit erfahren, welchem auch mit Ruhe die Pflege der Kinder anvertraut werden kann, sucht bei einem Wittwer oder zur Stütze der Hausfrau baldigst Stelle; es würde die Pflege von Wöchnerinnen auch übernehmen. Zu erfragen Hirschstraße 13 im 2. Stod.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine arme Wittve sucht für einen starken Knaben von 12 Jahren Beschäftigung. Derselbe hat immer einen halben Tag Schule frei. Man kann ihm Alles anvertrauen, auch ist er stadtkundig. Zu erfragen Hirschstraße 31 im 3. Stod.

**Rechnungen - Circulare**

werden in der Stadt gewissenhaft und unter Garantie zum billigsten Preise zugestellt. Ebenso werden Empfehlungen auf den Landorten das Tausend zu 5 Mark vertheilt durch **K. Aufelm**, Steinstr. 2.

**Verloren**

wurden am Montag Nachmittag in der Pferdebahn zwei aufgerollte Delfarbenstudien auf Leinwand. Gegen Belohnung abzugeben: Amalienstraße 71 im 3. Stod.

\* Verloren wurde ein **Perlmutter-Taschmesser** von der Bismarckstraße nach der Mühlburger Allee. Gegen Belohnung Bismarckstraße 16 abzugeben.

**Gefunden.**

\* Am 4. d. Mts. wurde eine silberne Cylinderuhr mit Kette gefunden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zu verkaufen oder zu vermieten.**

5.3. An der Kaiser-Allee dahier ist ein zweistöckiges Wohnhaus mit großem Garten, schönen, hellen Fabrikräumlichkeiten, worin eine 5pferdige Dampfmaschine nebst Transmission steht, und welche sich zu jedem Geschäft eignen würden, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Lützenstraße 12 im Laden.

**Zwei gute Bäckereien**

hat billigt zu verkaufen, sowie Privathäuser **Strohmaier, Agent**, Kreuzstraße 16, Eing. Hebelstraße. 8.5.

**Wegen Wegzug zu verkaufen:**

1 Buffet aus Nußbaum (polirt), 1 Ovalspiegel mit reichem Goldrahmen, 1 Gacklöffel, 1 Auszugstisch, Füllgardinen, 1 großer Waschruber und sonstige Gegenstände. Zu erfragen Kaiserstraße 176 im 3. Stod. \*2.2.

**Wirthschaften u. Restaurationen**

billig zu verkaufen und zu verpachten bei **Strohmaier**, Kreuzstraße 16, Eingang Hebelstraße. 8.5.

**Möbel-Verkauf.**

3.2. Halbfranzösische Bettladen mit hohen Kopfteilen, vollständige Mainzer Betten mit Federbett von 90 M. an, 1 Garnitur in Plüsch zu 190 M., ein- und zweithürige Kästen, Küchenschränke, verschiedene Stühle, Strohs-, Korb- und Seegrasmatrassen, Schreibkommoden, Schifftische, Spiegelschränke, Sopha, Waschkommoden mit Marmorplatten u. s. w. bei **A. Weber Wwe.**, Hebelstraße 4.

**Möbelverkauf.**

Durch einige Selbsteinkäufe verkaufe ich äußerst billig: Garnituren in Plüsch und Fantasiestoff, Kanapées, Sekretäre, Schifftische, Kommoden, Waschkommoden, Nachttische mit und ohne Marmor, Waschtische, vollständige Betten, französische u. Mainzer Bettstellen, Korb-, Holz- und Seegrasmatrassen, Ovals-, Klapp- u. viereckige Tische, Spiel- und Nähtische, Küchenschränke, Spiegel, Amerikaner, Rohr- und Strohsühle, polierte ein- und zweithürige Schränke, Gesschrank, Console, Spiegel aller Art, Küchenschränke, Koffer, 1 große Waschmange, Messerputzmaschine, Gasglampen, 1 Schachspiel und verschiedene Gegenstände, **Fr. Kurz**, Adlerstraße 13.

**Heu- und Dehndgras-Verkauf.**

Der diesjährige Heu- und Dehndgras-Erwachs von 7 Viertel Wielen ist zu verkaufen. Näheres Hauptstraße 36 in Durlach.

**Verkaufs-Anzeigen.**

3.2. Wegen Wegzug ist ein älteres **Klavier** (Viber) billig zu verkaufen: Karlstraße 5, 3. Stod.

- Billig zu verkaufen: 4 Stück Gartenstühle, beagl. 3 Fauteuils, 1 Waschmange, Kobranopee, 2 Effentragkörbe, 2 Nähmaschinen für Schneider, 1 schöner, schwarzer Spitzenhawl und 2 Sitzbadewannen: Adlerstraße 13.

2.1. Ein beinahe noch neues **Marktpreitsenwägelchen** ist billig zu verkaufen: Kriegstraße 36.

**Ein eleganter, brauner Wallach**, als Reit- und Wagenpferd gebraucht, steht zum Verkauf. Preis 500 Mark. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Eine ältere Holzdrehbank** ist billig zu verkaufen bei **P. Stübach**, Heschlosser, Herrenstraße 27.

3.3. **Jalousien,**

zwölf neue, noch ungebrauchte Zug-Jalousien mit Patent-Konstruktion sind zu verkaufen und werden zu billigem Preise abgegeben. Näheres Kaiserstraße 223, Atelier, zwischen 12 und 1 Uhr.

**Ein schöner Rattenfänger** ist Herrenstraße 4 billigt zu haben.

**Johannisbeeren.**

3.3. Eine größere Parthe Johannisbeeren ist zu verkaufen und wird bei 1/4, 1/2, und 1 Centner abgegeben: beste Waare à 14 Pfg. und 2. Sorte à 12 Pfg. per Pfund. Aufträge nimmt entgegen Herr **L. Sturm**, Kaiserstraße. Die Frucht wird stets nach Eingang der Aufträge frisch gepflückt und verpackt.

**Hauskauf-Gesuch.**

2.1. In frequenter Lage der Stadt wird ein mittelgroßes, gut erhaltenes Haus zu kaufen gesucht. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter B. E. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine Ladeneinrichtung**

oder Theile einer solchen, in noch gutem Zustande befindlich, werden zu kaufen gesucht. Gefl. Anerbietungen unter Chiffre A. R. 274 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Ankauf.**

- Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller**, Juwelier, Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Kentlinger Wittve**, große Spitalstraße 14.

**Altes Gold und Silber**

kauft stets zum reellsten Werth **Robert Weiss**, Juwelier, Kaiserstraße 215.

**ALTES GOLD, SILBER,**

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

**LUDWIG PAAR**, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Für **altes Gold, Silber u. Juwelen**

zahlt die höchst möglichen Preise **Ferdinand Petry**,

Juwelier und Ringfabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billigt besorgt.

- **Die allerhöchsten Preise** für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **A. Owig**, Durlacherstraße 60.

**Empfehlung.**

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weiszeug etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Adressen bittet man bei Herrn Octroierheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abzugeben. 5.2. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

**Eine Wirthschaft**

oder Restauration wird zu pachten, eventuell auch eine Zapfwirthschaft zu übernehmen gesucht. Gefl. Offerten unter T. 2124 an das Kontor des Tagblattes. \*3.3.

Alleinstehenden Damen wäre guter Mittagstisch bei mäßigem Preise geboten. **Damen-Pension** \*3.2. Kreuzstraße 22, 2 Treppen hoch.

**Anzeige.**

Ich habe den 3. Juli meinen Urlaub angetreten und werde bis Ende d. M. abwesend sein. Soweit meine Herren Stellvertreter von früher her nicht bekannt sind, bitte ich dieselben, in meiner Wohnung zu erfragen.

2.1. **Dr. Neumann.**

**Capweine,**

vorzüglichste Medizinalweine, zu Mk. 1.50 bis 2.30 und 2.50 per 1/2 Liter-Flasche.

**Grossh. Hofapotheke.**

**Zum Ansetzen** empfehle 10.5.

**Fruchtbranntwein** per Liter 40 und 50 Pf.,

**Kornbranntwein** per Liter 60 und 70 Pf.,

**Tresterbranntwein** per Liter 80 Pf.

Für absolut reine, gesunde und spritfreie Waare wird garantirt.

**W. Erb**, am Spitalplatz.



# Frische Zelchen,

Tagespreis 80 Pfennig per Stück,  
bei **L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Neue holl. Vollharinge**  
per Stück 25 Pf. empfiehlt

**H. Mengis,**  
Amalienstraße 37.

**Feinstes** \*3.3.  
**Schwarzwälder Dürreleisch**  
zum Kochen ist fortwährend zu haben bei  
Kaufmann **Trautwein,** Scheffelstraße.

## Monsheimer Nahm-Käse,

auf der Mosterei-Ausstellung in München  
mit der Bezeichnung „hochsein“ anerkannt  
(Camembert übertreffend), wird von mir in  
alleiniger Niederlage zu 80 Pfennig das  
Stück verkauft.

**Fried. Maisch,**  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

## Empfehlung.

Ein ausgezeichnetes **Flaschenbier** aus  
der Brauerei von **A. Printz,** die Flasche  
zu 19 Pfennig, frisch vom Eis, auch wird  
jede Bestellung frei in's Haus geliefert, was  
hiermit ergebenst anzeigt das Flaschenbierge-  
schäft von **A. König,**  
6.3. Kronenstraße 22.

## Vellochen-Seife Rosen-Seife

in vorzüglicher Qualität empfiehlt à Packet  
(3 Stück) 40 Pfg. **Julius Dehn,** Material-  
warenhandlung, Zähringerstrasse 55. 5.1.

## Corsetten

von **M. 1.—** an bis zu den feinsten  
Sorten stets in **grösster Auswahl**  
und allen Weiten vorrätig.

**Anfertigungen nach Maass** oder  
**Muster-Corset** werden auf Wunsch  
innerhalb **24 Stunden** besorgt.

**Reparaturen** werden ebenfalls  
**prompt und billigst** erledigt.

**Heinrich Cramer,**  
Kaiserstrasse 189.

**Tischtücher, Servietten,  
Sandtücher, Badetücher,  
Taschentücher, Hemdeneinsätze,**  
beste Bielefelder Fabrikate,  
empfehlen billigst

**Emil Bürkel,**  
Aberstraße 17.

## Fertige Betttücher

Stück **M. 1.50** und **M. 2.—**  
sind stets am Lager.

**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

## Bielefelder Bruststeinsätze für Herrenhemden,

**glatt, gestickt u. Kordel,**  
empfehlen das beste Fabrikat in  
grosser Auswahl billigst

**Gustav Oberst,**  
88 Kaiserstrasse 88,  
neben dem Museum.

## Koffer und Taschen,

eigenes Fabrikat, empfiehlt billigst

**F. Klinger, Sattler,**  
Kaiserstraße 41.

## Grösster Fortschritt

der **Stahlfedern-Fabrikation**  
**FORTUNA - FEDER**



**MIT PATENT-SPITZE**

**Ein Versuch wird jede Erwartung übertreffen.**  
Zu haben in allen Papier- und Schreib-  
waren-Handlungen. 10.10.  
Nur für Wiederverkäufer bei  
**Möller & Breitscheid, Köln.**

## Oscar Laffert Nachf.,

**= Klavierdepot. =**  
Miethe mit Besizerwerb. Bestes System.  
Kaiserstraße 114.

## Reparaturen

**schön, schnell und billigst, Aufputzen alter  
Gegenstände. Lager in Goldwaaren.  
Massive Trauringe.** Anfertigung jeder  
Bestellung. **Altes Gold und Silber** kauft  
zu den **allerhöchsten Preisen**

**H. Reudter, Goldarbeiter,**  
am **kath. Kirchenplatz.**

## Reparaturen

an **Schiefer-, Solzement- und Dach-  
pappe-Dächern** werden prompt und bil-  
ligst ausgeführt.

## Dachdeckungsgeschäft

**Fr. Köster,**  
Rüppurrerstrasse 94.

# Seegrass

verkauft billigst 5.2.

**Ed. Lämmle,**  
Kaiserstraße 101.

## Bahn-Klinik

für **Damen und Herren**  
von Frau **Ellesa Glöckler.**

Künstliche Zähne ohne Herausnehmen der  
Wurzeln, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes  
Plombiren, Nerventöden. Zähne werden gut  
gereinigt. Zahnpulver, das die Zähne in bes-  
stem Zustand erhält.

Gebisse werden in 7—8 Stunden angefertigt  
und für feinstes Eisen Garantie geleistet.

Sprechstunden jeden Tag von Morgens 8  
Uhr bis Abends 7 Uhr in meiner Wohnung,  
Karlstraße 21a, 2. Stock.

Arme finden Berücksichtigung.

## Künstliche Zähne!

Plomben in Gold, Email und Amalgam.  
Schmerzlose Zahnoperationen.  
Für naturgetreueste und dauerhafte Ausführung  
der künstlichen Zähne garantiere ich. 4.2.

**Heinrich Allers,**

Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber.

## Theodor Kempermann & L. Engel,

**Architekten,**  
Rüppurrerstrasse 25.

Büreau für sämtliche bautechnischen  
Arbeiten.

**Entwürfe.**

**Kostenberechnungen.**

**Bauausführungen.**

**Entwässerungen.** 22.10.

**Ausmaasse & Rechnungsstellung.**

## Sebastian Münich,

**Zimmer- und Möbeltapezier,**  
Hirschstraße 12,

empfehlen sich zur **Neuanfertigung und Umpol-  
sterung von Möbeln, Betten; Uebernahme von  
Zimmer- und Dekorationsarbeiten.**  
**Großes Lager in Tapeten, Vorhanggalle-  
rien und dergl.**

Bei nur streng reeller, prompter Bedienung billigste  
Preise.

Bersand meiner **Tapetenmusterkarte** nach aus-  
wärts jeder Zeit.

## Empfehlung.

Alte Spiegel, Bilderrahmen und Vorhang-  
stangen werden auf's Dauerhafteste neu ver-  
goldet, auch beliebig holzfarbig lackirt, sowie  
Kupfer- und Stahlstücke gebleicht in schnellster  
Ausführung u. unter billigster Berechnung bei

**Bergolder C. Schubert,**

2.2. Amalienstraße 13.

## Apfelwein,

**selbstgekelterter, beste Qualität,** wird in  
großen und kleinen Quantitäten, um damit  
zu räumen, billigst abgegeben. 12.3.

**Anton Kilber, Wittwe,**  
Karlstraße 40, II. Stock.

## Neueste Reisehandbücher.

**Deutschland, Schweiz, Rhein-  
lande, Südbayern und Tirol, Oe-  
sterreich, Belgien und Holland.**

— **Bergstrasse, Odenwald, Pfalz,  
Schwarzwald, Württemberg etc.**

**Ganz neu sind: Baedeker,  
Südbayern und Tirol, und Meyer,  
Schweiz, Deutsche Alpen und  
Süddeutschland.**

**Wörts Städteführer, 50 Num-  
mern, Europäische Wanderbil-  
der, illustriert, 100 Nummern à 50 Pf.**

— **Reiselectüre, Reisekarten.**

Vorrätig bei

**Th. Uriei, Kaiserstrasse 157.**

## Forlen-Scheitholz,

zu Anfeuertisch, fein gespalten und sehr dünn, per  
Stück 9 Mark, empfiehlt

**E. Winter jr.,**

4.4. Rugartenstraße 24.



### Wein- und Obstwein-Empfehlung.

10.7. Unterzeichneter bringt sein wohlgeordnetes, reingehaltenes Weinlager in empfehlende Erinnerung und mache besonders auf meine weißen Tischweine von 30 Pf. an pro Liter sowie auf meinen allgemein für gut anerkannten Apfelwein pro Liter 20 Pf. aufmerksam, mit dem Bemerkten, daß meine Fuhrer jede Woche 2 Mal nach Karlsruhe fährt und den Wein in's Haus bringt.

Proben am Tag, sowie franco in's Haus stehen gerne zu Diensten.

**F. Kandler**, Weinhandlung, Durlach, Weingartenstraße 1.

### Johannisbeeren,

schöne großbeerrige, sind einige Zentner billig zu verkaufen. Es wird gebeten, Bestellungen auf beliebiges Quantum baldigst abzugeben, damit dieselben frisch vom Stock geliefert werden können. Ebenfalls ist Johannisbeerwein in Quantitäten von 20 Liter an zu haben: Rheinstraße 23, 2. Stock, Stabtheil Wühlburg.

### Schmalz! Schmalz!

Reines Schweinefett per Pfund 60 Pfg. kommt am Donnerstag und Samstag auf den Markt. Stand neben der Stadtkirche. \*2.2. NB. Es wird für Reinheit garantiert.

### Weißbucheues Abfallholz,

vollständig trockenes, auch zum Anfeuern geeignet, ist stets vorrätig in der Schubleistfabrik **Amalienstraße 47** und wird bei Abnahme von 5 Str. à 1 M. 30 Pf. franco vor die Wohnung des Bestellers geliefert. Bei größerer Abnahme entsprechend billiger.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd kann man die Reise von Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **Gottfried Drollinger**, Karlsruhe, Leopoldstraße 23, **Jacob Drollinger II**, Knielingen, Fr. Baris, Durlach, **Gebr. Griebel**, Königsbach. 60.41.

### Alte Brauerei Prink.

Mittwoch den 7. Juli.

Anfang 8 Uhr.

Auftreten der Münchener Salonkomiker

**A. Pacher, H. Schub**

(2 Damen und 2 Herren).

Programm unkomisch und toll.

### Hôtel u. Pension zur Post,

Hornberg. 6.4.

Nächst dem Bahnhof. Billige Preise.

Comfortabel eingerichtet.

Führen aller Art; eigene Forellenfischerei.

**Wilh. Lehnis**, Eigentümer.

### Bodman am Bodensee,

in reizendster, malerischer Lage, von Bergen und Wald umgeben, wird zum Sommeraufenthalt empfohlen. Pension und Bad im Gasthof zur Linde. Große und bequem eingerichtete Zimmer. Pensionspreis 3 M. Bedienung einzeln. Dampfschiffverbindung mit Mainau und Konstanz. Nähere Auskunft auf Gut **Wattshalden, Ettlingen.** \*3.2.

### Hotel Victoria

empfehlte seine schönen Restaurationslokalitäten. Gute Küche. Reine Weine. Billige Preise. Für Einheimische besondere Berücksichtigung. 52.18. Hochachtungsvoll **D. Jene.**

### Anthropologischer u. Alterthums-Verein.

Ausflug nach **Worms**, Sonntag den **11. Juli**. Die Teilnehmer werden gebeten (wegen Bestellung), sich thunlichst bald in der Buchhandlung von **Th. Urtol** zu melden, wo auch nähere Auskunft gegeben wird. **Der Ausschuss.**

Wegen bedeutenden Fortschritts des Geschäftes komme ich in die Lage, auch die Wohnung zu vergrößern und wohne vom 1. Juli an **Adlerstrasse 13 im 2. Stock**, nicht mehr **Karlstraße**, was ich der geehrten Kundschaft anzeige.

### Frau Eliese Glöckler, Zahnkünstlerin.

3.2.



Mineral-Brunnen.

Balneologische Frankfurt



Ausstellung 1881.

Vorzügliches Tafelwasser.

Diätetisches Getränk.

Käuflich in Karlsruhe bei **Bahn & Bassler**, Zähringerstrasse 71, sowie in allen Colonialwaren- und Delicatessen-Handlungen. 20.11.

### Lieler Mineral-Wasser.

(Doppeltkohlen-saure Füllung.)  
Vorzügliches Tafelgetränk. Bestes Vorbeugungs- u. Heilmittel gegen Husten, Heiserkeit, Affectionen etc. von ersten med. Autoritäten auch bei Darm- u. Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen Ländern in Flaschen von 25 Flaschen an. Preis 1/2 Fl. 30 Pf. u. der 1/2, 20 Pf. Brunnen-Verwaltung. Schloss Liel b. Schilfingen l. Baden.

42.10.

Gegründet 1825. — **Kölnisches Wasser** — Gegründet 1825.

von **Joh. Chr. Fochtenberger** in **Heilbronn**,

amtlich geprüft, ärztlich empfohlen bei **Augenleiden** und **geschwächten Gliedern** (wenn nach dem Baden damit gewaschen), vorzüglichstes **Toilette-Mittel** in Flacons à 35 und 70 Pfg.

Alleinige Niederlage für Karlsruhe bei **Herrn Carl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstrasse 5. 6.4.

### N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Billigste Bezugsquelle

für elegante fertige Herren- und Knaben-Kleider.

In Folge zu großer Vorräthe, besonders in **Sommer-Kleidern**, bin ich veranlaßt, von heute an noch bedeutend billiger wie bisher zu verkaufen und zwar:

- Buckskin-Anzüge**, elegant gearbeitet, schon von **18 Mark** an,
- Fantasie-Anzüge**, gebiegene Qualitäten, schon von **25 Mark** an,
- Reise-Anzüge**, große Auswahl, schon von **27 Mark** an,
- Kammgarn- und Diagonal-Anzüge** schon von **30 Mark** an,
- Anzüge in Waschstoffen** schon von **8 Mark** an,
- Joppen in Lustre, Alpaca, Panama** etc. schon von **3 1/2 Mark** an,
- Joppen in Waschstoffen** schon von **1 1/2 Mark** an,

### Zurückgesetzt

habe ich einen großen Posten **Knaben-Anzüge** für Knaben im Alter von 2-14 Jahren **hochfeine Qualitäten** und verkaufe ich dieselben, um schnellstens damit zu räumen, für die Hälfte des realen Werthes.

Auf mein großes Lager in **Tuchen** und **Buckskins** habe ich ebenfalls in Folge vorgerückter Saison eine **bedeutende Preisermäßigung** eintreten lassen und verkaufe ich:

- Anzüge nach Maß**, früherer Preis 50-60 Mk., jetzt 40-50 Mk.,
- Anzüge nach Maß**, früherer Preis 60-70 Mk., jetzt 50-60 Mk.

Auf **Paletots**, **Beinkleider** und alle übrigen Artikel tritt die gleiche Preisermäßigung ein.

### N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.



### Schweiz und Rhein.

22. Kleine Landschaften von der Schweiz und dem Rhein in Aquarell-Imitation, für Maler zum Copiren und als Reifeerinnerung geeignet, künstlerisch schön ausgeführt, offerire zu 60 Pf. bis 1 W. Reich Auswahl!  
**Oscar Lassert Nachf., Kaiserstraße 114.**

### Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe und verehrte Gattin

**Luise Hertle**, geb. Lutz,  
nach langem, schwerem Leiden zu sich zu rufen.  
Um stille Theilnahme bittet  
der tiefbetrübte Gatte:  
**Christian Hertle.**

Die Beerdigung findet heute den 7. Juli, Nachmittags 3 Uhr, dem Trauerhause, Bähringerstraße 19, aus statt.

### Eintracht-Bibliothek.

22. Der diesjährige **Sturz der Bibliothek** beginnt am **15. d. M.** und werden von da ab keine Bücher mehr abgegeben. Die verehrlichen Mitglieder werden gebeten, die noch in Händen habenden Bücher bis zum **10. ds.** zurückzugeben. Die bis dahin nicht abgelieferten Bücher werden vom Hausmeister gegen eine **Gebühr von 20 Pfg.** abgeholt. Wiedereröffnung der Bibliothek wird s. Z. bekannt gegeben.

### Der Aufsichtsbeamte.

### Kranken- und Beerdigungsverein Karlsruher Schreiner.

Eingeschriebene Hilfskasse.

Sonntag den 11. Juli, Morgens 9 Uhr, findet im Gasthaus zum Hirsch **Generalversammlung** statt.

### Tagesordnung:

1. Thätigkeitsbericht.
2. Rechenschaftsbericht.
3. Wahl eines I. Vorsitzenden,  
" " Kassiers,  
" von 5 ausscheidenden Ausschussmitgliedern.
4. Verschiedenes.

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bittet  
**Der Vorstand.**

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

4. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	28" 1"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 19	28" 1,5"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 17	28" 1,5"	"	umwölkt
5. Juli.				
6 U. Morg.	+ 11	28" —"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 20	28" 1,5"	"	"
6 " Abds.	+ 18	28" 1,5"	"	umwölkt

**Rheinwasserwärme: 16 Grad.**

[Aus der Karlsruher Zeitung].

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Professor Hofrath Dr. Gustav Weis an der Universität Heidelberg das Kommandeurekreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Direktor im Königlich Württembergischen Finanzministerium v. Moser das Kommandeurekreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Zollverwalter Paul Wuscheller in Gailingen das Ritterkreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Dire vom 29. vor. Mis. ist folgendes bestimmt worden:

3. Badisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22:  
Prinz Hans zu Hohenlohe-Dehringen, Secondelieutenant, à la suite des Regiments, scheidet vom Regiment aus und tritt, mit Belassung seiner bisherigen Uniform, zu den Offizieren à la suite der Armee über.

## Unterricht für Herren, Damen und Kinder. Schönschreiben in allen Schriftarten.

Meine neueste Methode, wodurch **Erwachsene** und **Kinder** ein **flares Verständnis** schriftlicher **Schönheitsformen** leicht und **sicher** erlangen und befähigt werden, durch dieses Verständnis die **Schönheitsformen selbst** zu finden, hat nunmehr noch größeren Beifall gefunden und bei Vielen ein **besonderes Interesse** erweckt, seitdem ich die ihr unterstellte **wissenschaftliche Grundlage** bekannt mache, deren Mittheilung ich anfangs überflüssig hielt.

**Buchführung** (einfache und doppelte). 32.  
**Rechnen** (kaufm. practisch).

**Otto Autenrieth,**  
Bahnhofstraße 6, parterre, nächst der Ettlingerstraße.

## Türkische Tabakregie Konstantinopel.

**Necht türkische Cigarretten u. Rauchtabake.**  
Niederlagen in Karlsruhe bei:  
**Max Levisohn & Co.,** Kaiserstraße 141,  
**F. Zahler,** Kaiserstraße 94.

## Fußbodenglanzlaack

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu haben in der

**Material- und Farbwaarenhandlung von  
W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

Niederlage bei **Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.**

## Geschäftserweiterung und Empfehlung.

Mit Heutigem erlaube ich mir, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich neben meinem **Maler- und Tünchergeschäft** eine

### Maler-Utensilien-Handlung

betreiben werde. Vortheilhafte und günstige Einkäufe sowie Uebernahme von Agenturen und Vertretungen bedeutender Firmen setzen mich in den Stand, alle Artikel zu Original-Fabrikpreisen abgeben zu können.

Indem ich für das mir bisher in so reichem Maße geschenkte Vertrauen und Wohlwollen danke, bitte ich, das gleiche Zutrauen auch dem neuen Zweige entgegen zu bringen.

Hochachtungsvoll

**Heinrich Kling,**  
Kontor und Magazin: Viktoriastraße 8.

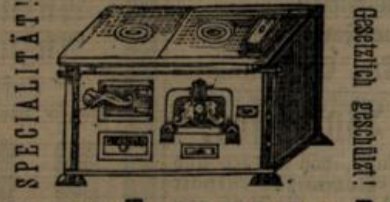
33.

## Herdfabrikation und Bauschlosserei

### Itte & Ganz,

41 Spitalstrasse

Spitalstrasse 41



## Karlsruhe.

Durch langjährige Thätigkeit in der Herdfabrikation sind wir im Stande, alle gebrauchten Kochherde mangelhafter Constructionen nach unserem verbesserten neuen System wieder so herzurichten, dass wir für dieselben völlige Garantie übernehmen können.





Feuer-, Fall- u. einbruchssichere  
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-  
Schränke empfiehlt  
**Wilh. Weiss, Karlsruhe,**  
Erbsprinzenstraße 24.

Mittheilungen  
aus dem

**Staats-Anzeiger**

für das Großherzogthum Baden.  
Nr. 22 vom 30 Juni 1886.

Inhalt:

**Verfügungen und Bekanntmachungen der  
Staatsbehörden:**

des Ministeriums des Innern:  
die Besetzung der Schiedsgerichte in Unfall-  
versicherungssachen betreffend;  
Die Apotheke in Lengkirch betreffend.

**Dienstverdingung.**

Die Stelle eines Bezirkskriegerarztes in Breisach.

**Todesfälle:**

Gestorben sind:

am 16. Juni 1886: Braun, Wilhelm, Oberamts-  
richter, in Mannheim; am 25. Juni 1886: Ritter,  
Theodor, Bezirkskriegerarzt, in Breisach.

**Stadtgarten**

den 7. Juli, Abends 1/2 8 Uhr:

**Mittwochs-Concert**

(Historischer Abend),



gegeben von der  
**Leib-Grenadier-Kapelle.**

== Kapellmeister Boettge. ==

Eintritt: { Abonnenten . . . 30 Pf.,  
Nichtabonnenten 50 Pf.

**Programm:**

1. Marsch aus dem Mittelalter . (1292).
2. Ouverture . . . (1530).
3. Finnländischer Reitermarsch . (1618).
4. Judas Maccabäus von Händel  
(geb. 1685).
5. Ouverture Iphigenia von Gluck  
(geb. 1714).
6. Largo . . . von Haydn (geb. 1732).
7. Fantasie beliebter Melodien  
von Mozart (geb. 1756).
8. Türkischer Marsch von Beethoven  
(geb. 1770).
9. Jubel-Ouverture v. Weber (geb. 1786).
10. Ständchen von Schubert (geb. 1791).
11. Hochzeitsmarsch von Mendels-  
sohn (geb. 1809).
12. Lobenarin . von Wagner (geb. 1813).
13. Bal Costumé von Rubinstein  
(geb. 1829).
14. Ungarische Tänze von Brahms  
(geb. 1833).

Zum Schluß:

Historisches Potpourri u. 250 Jahre  
deutschen Lebens.

Das Concert findet bei jeder  
Witterung statt.

**Neueste Wohnungs-Miethverträge mit ortsüblichen  
Bestimmungen.**

Der Unterzeichnete erlaubt sich, die verehrlichen Hauseigentümer und diejenigen Per-  
sonen, welche sich mit Vermietten von Wohnungen befassen, darauf aufmerksam zu machen,  
daß er einen **Miethvertrag** mit den neuesten ortsüblichen Bestimmungen heraus-  
gegeben hat.

Der **Miethvertrag** ist vom **Bürgermeisteramt II**, wofelbst ein  
**Exemplar hinterlegt** ist, geprüft, anerkannt und wird von dieser Be-  
hörde **bestens empfohlen**.

Am Rande des Miethvertrags sind die gesetzlichen Bestimmungen über Verträge, aus  
welchen sowohl Vermieterher wie Miether entnehmen können, welche Rechte sie in Bezug  
auf Miethverträge haben, sowie die ortsüblichen Bestimmungen über Straßeneinhaltung,  
Rehrichthabfuhr und Anmeldung der Miethen bei der Polizeibehörde, enthalten.

Der Vertrag ist zum Preise von **15 Pfg.** (2 Exemplare) vorrätzig und zu haben bei

**H. Schade, Kaiserstraße 36,**

**Chr. Blauk, Ludwigsplatz 40 a.**

3.1.

Karlsruhe-Mühlburg, im Juli 1886.

**C. Dannheimer,**

Buch- und Accidenzdruckerei,

Kaiser-Allee 36.

NB. Verkäufer für Karlsruhe werden noch einige gesucht.

Größte und reichste

**Auswahl**

in

Herren-, Damen-, Mädchen-, Knaben-  
und Kinder-Schuhen, Stiefeln und  
Pantoffeln etc. etc.



von den einfachsten bis zu den hochfeinsten in nur solider Arbeit auffallend billig.

Sämmtliche **Lederhalbschuhe** und **Zugstiefel** gebe wegen vorgerückter Jahres-  
zeit zum **Kostenpreis**.

**L. Diefenbronner,**

22.

10 Adlerstraße 10, nächst der Kaiserstraße.

Die

**Magdeburger Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft,**

vollständig abbezahlt Grundkapital und Reserven Ende 1885

rund **Elf Millionen Mark,**

übernimmt unter **äußerst liberalen Bedingungen** und zu billigen, festen Prämien  
ohne jede Nachschußverpflichtung Unfallversicherungen einzelner Personen

a) gegen **Reise-Unfälle,**

3.2.

b) **Unfälle aller Art.**

Die ergebenst Unterzeichneten sind zur **sofortigen Ausfertigung von Reise-  
unfallversicherungspolice**n ermächtigt und zur unentgeltlichen E. theilung jeder weiter  
erwünschten Auskunft, sowie zur kostenfreien Abgabe von Prospekten zc. jederzeit gerne bereit.

**General-Agent W. Rothermel, Karlstraße 9,**

**Saupt-Agent Karl Baumann, Akademiestraße 20,**

**Saupt-Agent Ferd. Kusterer, Sirtschstraße 1.**

**Gut Watthalden  
Ettlingen.**

Schönster Ausflugsort der Umgebung von Karlsruhe. Großer  
Park. Weite Fernsicht.

Kalte und warme Speisen, **Diners à 2 Mark** (6 Gänge).  
**Möblirte Zimmer** mit Pension werden noch abgegeben.

NB. Die **private** Versteigerung des Gutes ist natürlich ohne  
Einfluß auf den Betrieb der Wirthschaft.

2.1.



**Liebig**  
Company's  
**Fleisch-Extract**  
aus Fray-Bentos.

**10** GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME **10**

*Nur echt wenn jeder Topf den Namenzug J. Liebig in blauer Farbe trägt.*

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vor-  
trefflichen Kraftsuppe, sowie zur  
Verbesserung u. Würze aller Suppen,  
Saucen, Gemüse und Fleischspeisen  
und bietet, richtig angewandt,  
neben ausserordentlicher Be-  
quemlichkeit, das Mittel zu  
grosser Ersparniss im Haushalte.  
Vorzügliches Stärkungsmittel für  
Schwache und Kranke.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- u. Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Unter den **zurückgesetzten Waaren** befindet sich eine grosse  
Parthie = schwarz mit weiss bedruckte =

**Reinseidene Foulards**

für leichte Sommer-Costumes, Mark 2.20 der Meter.

**Emil Müller,**  
Specialität: Damen-Confection und schwarze Waaren,  
Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

**Weinhandlung u. Gasthaus zum Goldenen Adler.**

Empfehle mein anerkanntes, durchaus gutes und grosses Weinlager.  
Preise sowie reelle Bedienung jeder Concurrenz entsprechend.

Hochachtungsvoll  
**Adolf Steiner.**

**Soolbad bei Rheinfelden.**  
**Kurhotel Bellevue.**

Sool, electriche, türkische und russische Dampfbäder. Electricches Cabinet frei  
gelegen. **Große Park-Anlagen.** Eröffnet 15. Mai. Billige Pensionspreise. Pro-  
specte gratis. Eigenthümer **L. M. Fass.**

**Polyhymnia.**

Montag den 12. Juli d. J., Abends 8 Uhr,  
wird im **Hôtel Printz** (Nebenzimmer nach der Herrenstraße) die  
**Generalversammlung**  
abgehalten werden.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes;
2. Antrag des Vorstandes auf Statutenänderungen;
3. Neuwahlen des Vorstandes und des Aufnahmeanusschusses;
4. Mittheilungen der Vorbereitungen für den kommenden Winter.

Zu recht zahlreichem Besuche dieser Generalversammlung ladet die Ver-  
einsmitglieder höflichst ein

**Der Vorstand.**

Karlsruhe, den 3. Juli 1886.

Tagesordnung  
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

**I. Strafkammer**

Mittwoch den 7. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:

- J. A. S. gegen Johann Georg Finsterle von Gön-  
ningen, wegen Unterschlagung, Betrugs und Fälschung.
- J. A. S. gegen Georg Mad von Landau, z. B. da-  
hier, wegen Körperverletzung.
- J. A. S. gegen Jakob Dorn von Hockenheim, wegen  
Betrugs und Unterschlagung.
- J. A. S. gegen Handelsmann A. Denzler von  
hier, wegen Körperverletzung der Awaile Bräuer  
von Durlach.
- J. A. S. gegen Babette Baumann in Baden und  
die Ehefrau des Wilhelm Schmalz von Lichtenthal,  
wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Vorschriften.

Donnerstag den 8. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr:

- J. A. S. gegen Karl Kirchner von Baden, wegen  
Betrugs.
- J. A. S. gegen Agent Peter Soot von hier, wegen  
Fälschung einer Privat-Lande aus Gewinnsucht.
- J. A. S. gegen Markus Fink von Giesheim, wegen  
Diebstahls.
- J. A. S. gegen Hermann Schimpf und Karl  
Knöpple, beide von hier, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Franz Knöch von Bruchsal, wegen  
Diebstahls.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.